



In tiefer Trauer nimmt der Bundesverband Abschied von

Jürgen Lippert

* 02.01.1952 † 10.04.2025

Wir sind bestürzt über den jähen Tod unseres Vizepräsidenten.

Jürgen Lippert war seit seiner Kehlkopfentfernung 2003 mit Leib und Seele in verschiedenen Funktionen in der Selbsthilfe tätig. Mit seinem großen Herzen und einer gehörigen Portion sächsischem Humor hat er in über 20 Jahren vielen Betroffenen nach der Diagnose geholfen, wieder zurück ins Leben zu finden und den Mut nicht zu verlieren.

Kurz nach seiner Erkrankung hat er bereits die Leitung der SHG in Plauen übernommen. Später gründete er eine weitere Gruppe im Nachbarkreis Hof/Hochfranken. Die beiden Kreisstädte Hof und Plauen sind und waren Partnerstädte und es besteht bis heute eine enge Zusammenarbeit.

Mit seiner verlässlichen und zugewandten Art hat er somit auch grenzübergreifend für seine Überzeugungen eingestanden und sich nie vor Arbeit gescheut. So übernahm er im Landesverband Sachsen erst die Funktion des Vizepräsidenten und im Jahre 2016 dann die Leitung des Landesverbandes, die er auch bis zu seinem Tode durchgehend innehatte. 2014 wurde er als Beisitzer erstmalig in das Präsidium des Bundesverbandes gewählt. 2016 wurde er Vizepräsident und in diesem Amt in den Wahlen 2018 und 2022 bestätigt.

Unkompliziert wie er war, hat er 2018 als die Gruppe Hof ohne Leitung war, diese wieder übernommen und auch 2020 für einige Jahre den Vorsitz des Landesverbandes Bayern innegehabt. Er hat stets ausgeholfen, wo es notwendig war.

Über die Selbsthilfegruppen hinaus war er ebenfalls sehr aktiv. So war er im Landesbehindertenbeirat des Landes Sachsen am Sozialministerium in Dresden sowie im gleichen Beirat seines Heimatkreises, dem Vogtlandkreis tätig, nahm für den Bundesverband u. a. an den Sitzungen des AK Gesundheit im Paritätischen Gesamtverband teil, übernahm Standbetreuung bei Kongressen und informierte in Schulen und angehende Logopäden über die Erkrankung.

Für diesen vielfältigen Einsatz wurde Jürgen Lippert 2019 in Sachsen mit der Annen-Medaille geehrt.

Wir werden Jürgen Lippert in liebevoller Erinnerung behalten und danken ihm für seinen Einsatz für die Patientinnen und Patienten.

Der Bundesverband verliert mit ihm eine wichtige Säule und er hinterlässt eine große Lücke.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Im Namen des Präsidiums und der Geschäftsstelle des Bundesverbandes
Herbert Hellmund
Präsident